

LEBENDIGES KATSDORF



**LEBENSWERTE KATSDORF
FÜR ALLE GENERATIONEN**

Briefwahl – einfach erklärt.



1. Wahlkarte bis 22. September beantragen.

- ONLINE unter www.wahlkartenantrag.at
- SCHRIFTLICH per E-Mail, Brief und Fax an das Gemeindeamt
- PERSÖNLICH am Gemeindeamt (bis 24. September, 12:00 Uhr)

2. Stimme abgeben.

1. LANDTAGSWAHL
So wählt Oberösterreich seinen Landeshauptmann.
(lila Stimmzettel)

ÖVP ankreuzen

Ihre Vorzugsstimme

1	Liste Landeshauptmann Thomas Stelzer – ÖÖVP
ÖVP	
<input checked="" type="checkbox"/>	1. Thomas Stelzer

2. GEMEINDERATS- UND BÜRGERMEISTERWAHL

ÖVP-Bürgermeisterkandidat/in ankreuzen

(beiger Stimmzettel)

ÖVP-Liste ankreuzen

(grauer Stimmzettel)

<input checked="" type="checkbox"/>	Greil Wolfgang, 1968 ÖVP Katsdorf, ÖVP
-------------------------------------	---

1 <input checked="" type="checkbox"/> ÖVP	ÖVP Katsdorf - Team Wolfgang Greil (ÖVP)	Nachname 1
		Nachname 2
		Nachname 3

3. Stimmzettel richtig einlegen.

- ▶ **Stimmzettel ins Kuvert:** Die ausgefüllten Stimmzettel müssen in die beiden dazugehörigen Wahlkuverts gelegt werden.
Lila Stimmzettel (Landtagswahl) in das lilafarbige Kuvert, beiger und grauer Stimmzettel (Bürgermeister- und Gemeinderatswahl) gemeinsam in das graue Kuvert einlegen.
- ▶ **Wahlkuverts in die Wahlkarte:** Verschlossene Wahlkuverts in die Wahlkarte legen, Wahlkarte verschließen.

Nicht vergessen!

4. Wahlkarte unterschreiben!

Ohne Unterschrift ist die **Wahlkarte ungültig und zählt nicht.**

5. Wahlkarte einbringen.

Die **Wahlkarte muss rechtzeitig** in einen Postkasten eingeworfen (Briefwahl) oder am Gemeindeamt abgegeben werden. Bei der Übermittlung per Post ist unbedingt eine gewisse Postlaufzeit einzurechnen (späteste Postaufgabe am 21. September 2021).

NEUE PERSPEKTIVEN

Liebe Katsdorferinnen und Katsdorfer,

seit knapp einem Jahr darf ich Bürgermeister unserer „lebens- und liebenswerten“ Gemeinde sein. Eine ehrenvolle Aufgabe, die mir große Freude bereitet. Vor allem, weil die Begriffe „lebens- und liebenswert“ in Katsdorf keine Floskeln sind, sondern tatsächlich gelebt werden. Davon konnte ich mich in den letzten Wochen bei meinen Besuchen in allen Ortschaften einmal mehr überzeugen. In unzähligen persönlichen Gesprächen mit Bewohnerinnen und Bewohnern wurde mir eindrucksvoll bestätigt, dass jede und jeder Einzelne etwas dazu beiträgt. Umso mehr erfüllt es mich mit Stolz, Bürgermeister dieser großartigen Gemeinde zu sein.



Im ÖVP-Team haben wir in den vergangenen Monaten und Jahren intensiv an der Verbesserung der Lebensqualität in Katsdorf gearbeitet und auch vieles erreicht: Von der Finalisierung und erfolgreichen Inbetriebnahme des Gemeindezentrums IM HOF. Über die Ansiedelung des Lebensmittelmarktes BILLA samt Postpartner-Stelle. Bis hin zur Zusammenarbeit mit der Pfarre, die mit der gemeinsamen Bibliothek im „alten“ Gemeindeamt und einem eigenen Projektteam für die Errichtung eines zeitgemäßen und würdevollen Verabschiedungsraumes bereits Ergebnisse zeigt.

Außerdem wurden mit der Modernisierung bzw. Neuerrichtung von Spielplätzen attraktive Treffpunkte für Familien geschaffen, zahlreiche Maßnahmen für mehr Verkehrssicherheit umgesetzt – und mit dem Start einer langfristigen und engen Kooperation mit den Region-Gusental-Gemeinden ein weiterer Grundstein für nachhaltige Raumplanung, Mobilität und Umweltschutz gelegt. Danke an dieser Stelle auch an die anderen Fraktionen, die den überwiegenden Großteil der Beschlüsse für unsere Gemeinde einstimmig mitgetragen haben.

Neben all diesen Initiativen war das letzte Jahr stark vom Thema Corona geprägt und hat uns auch in der Gemeindegemeinschaft vor völlig neue Herausforderungen gestellt. Mit ruhiger Hand und beeindruckendem Zusammenhalt haben wir unsere Gemeinde aber auch durch diese schwierige Phase gelenkt – und können mehr denn je voller Zuversicht nach vorne blicken.

Bei der Gemeinderatswahl am 26. September werden nun die Weichen für die nächsten Jahre gestellt. Aus diesem Grund möchte ich Ihnen in dieser Ausgabe alle 50 Kandidatinnen und Kandidaten der ÖVP Katsdorf vorstellen. Das Besondere an diesem Team ist einerseits die enorme Vielfalt, die mit den exakt 25 Frauen und Männern aus allen Ortsteilen und verschiedenen Altersgruppen bzw. Berufen verbunden ist. Und andererseits die Dynamik und Motivation, mit der wir gemeinsam an unseren Zielen für die Zukunft arbeiten. Welche das sind, können Sie gerne in unserem Wahlprogrammfolder „Mit neuen Perspektiven für unser Katsdorf“ nachlesen.

Kurz zusammengefasst: Alle Katsdorferinnen und Katsdorfer sollen weiterhin höchste Lebensqualität genießen. In einer nachhaltig sicheren, gesunden und lebenswerten Gemeinde für alle Generationen.

Deshalb wird am 26. September einmal mehr die Frage entscheidend sein, wem Sie das größte Vertrauen entgegenbringen, unsere Gemeinde verantwortungsvoll und vorausschauend in die Zukunft zu führen. Das ÖVP-Team und ich stellen uns dieser Aufgabe mit vollem Engagement und großer Freude und bitten um Ihre Stimme bei der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl.

Wolfgang Greil
Ihr Wolfgang Greil
Bürgermeister

ZEITGEMÄSS

Für einen zeitgemäßen und würdevollen Verabschiedungsraum

Da die Aufbahnhalle der Pfarre eigentlich vor vielen Jahren als Provisorium errichtet wurde, ist es jetzt an der Zeit etwas zu ändern!

Nach Gesprächen mit der Pfarre sowie interessierten Gemeindebürgerinnen und -bürgern sowie einer Besichtigung der bestehenden Aufbahnhalle ist klar: Katsdorf braucht einen zeitgemäßen und würdevollen Verabschiedungsraum.

Bürgermeister Wolfgang Greil lud daher eine Projektgruppe, bestehend aus Vertretern der Pfarre sowie aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen, zum Gespräch.

Bei dieser Sitzung wurde zunächst eine Bedarfsanalyse durchgeführt sowie Fragen über Standort, Sanierung/ Bau bis hin zur Finanzierung behandelt. Um Inspirationen und Ideen für die Errichtung der Räumlichkeiten zu sammeln, werden wir demnächst eine Besichtigungstour zu neuen Verabschiedungsräumen in vergleichbaren Gemeinden organisieren. Als nächster Schritt soll das bestehende Gebäude von einem Bauexperten analysiert und in weiterer Folge ein Architekturbüro mit der Planung beauftragt werden. Ein entsprechendes Gemeindebudget ist dafür vorgesehen. Alle Schritte werden in enger Abstimmung zwischen Diözese, Pfarre und Gemeinde erfolgen.



So soll in absehbarer Zeit ein zeitgemäßer und würdevoller Verabschiedungsraum für Katsdorf errichtet werden. Da ich bei diesem Projektteam mitarbeiten darf, möchte ich mich dafür einsetzen, dieses gemeinschaftliche Vorhaben mit der Pfarre bestmöglich zu verwirklichen, um einen würdevollen Abschied von einem geliebten Menschen zu ermöglichen.

Vizebürgermeisterin Elfriede Lesterl



Vize-Bürgermeisterin
Elfriede Lesterl

SICHERE WASSERVERSORGUNG

Das Großprojekt „Wasser-Hochbehälter“ nimmt bereits konkrete Formen an:

Die beiden Becken mit jeweils 250 m³ Fassungsvermögen samt Drucksteigerungsanlage werden zur Verbesserung der Versorgungssicherheit mit einer Investitionssumme in Höhe von 1,4 Millionen Euro errichtet. Baufertigstellung wird Anfang 2022 sein. Das Trinkwasser mit deutlich geringerem Härtegrad wird künftig von Engerwitzdorf bezogen und den gesamten Hauptort Katsdorf samt Eichwiesel versorgen.



GELUNGENER KABARETTABEND

Am 21. August durften wir nach einem Jahr Pause wieder zum Kabarettabend einladen. Die Vierkanter boten mit ihrem neuen Programm eine tolle Unterhaltung für das begeisterte Publikum.



ab Herbst 2021
**Schnellste
E-Ladestation!**
in Katsdorf

- Thalingerstraße 2, 4223 Katsdorf**
- Energie aus **regional produziertem Ökostrom** (Sonnenenergie)
- moderner Speicher garantiert **24 h Lademöglichkeit**
- öffentlich zugänglich**



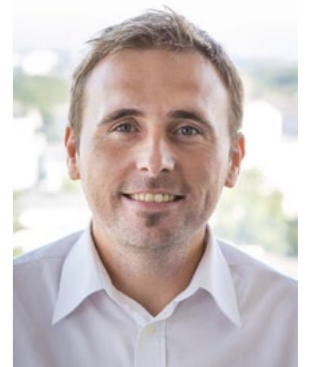
- Hypercharger-Ladesäule ermöglicht superschnelles Laden von **bis zu zwei Autos gleichzeitig**.
- Ladeleistung:
DC: 150 kW – bei Ladung eines E-Autos
DC: 75 kW (2x) – bei gleichzeitiger Ladung von zwei E-Autos
AC: 22 kW
- Ladeanschluss: **CCS-Combo**
- Faire **Abrechnung nach kWh**
•bequem bezahlen mit Bankomatkarte, QR-Code und App

ERNEUERBARE ENERGIE

Ein Vorzeigeprojekt für Umweltschutz entsteht derzeit in Katsdorf:

Familie Reichinger setzt künftig auf Energie aus regional produziertem Ökostrom (Sonnenenergie) und bietet ab Herbst in der Thalingerstraße zwei ultraschnelle E-Ladestationen für alle an.

Wir gratulieren zu dieser vorbildlichen Initiative und freuen uns über das innovative Projekt.



TEAM WOLFGANG GREIL - ÖVP KATSDORF

Das künftige Team der ÖVP Katsdorf ist breit aufgestellt und zeichnet sich durch Fleiß und maximalen Einsatz aus. Fairness und Ehrlichkeit stehen bei uns ganz oben. Das Besondere an diesem Team ist einerseits die enorme Vielfalt, die mit den exakt 25 Frauen und Männern aus allen Ortsteilen und verschiedenen Altersgruppen bzw. Berufen verbunden ist. Und andererseits die Dynamik und Motivation, mit der wir gemeinsam an unseren Zielen für die Zukunft arbeiten:

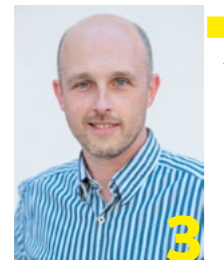


Wolfgang Greil - Geschäftsführer - Eichwiesel

Katsdorf ist eine attraktive Wohngemeinde mit höchster Lebensqualität. Damit das so bleibt, möchte ich gemeinsam mit meinem Gemeinderatsteam unsere Zukunft mit neuen Perspektiven gestalten. Ganz besonders werde ich mich für ein sicheres, gesundes, nachhaltiges und lebenswertes Katsdorf für alle Generationen einsetzen.“

Elfriede Lesterl - Landwirtin - Standort

Es macht mir große Freude und auch großen Spaß, gemeinsam Projekte zu planen, umzusetzen und sich schlussendlich auch über das Erreichte zu freuen – und genau das kann ich mit dem ÖVP-Team Katsdorf erleben. Ehrlichkeit, Wertschätzung und Freundlichkeit sind Werte, die mir besonders wichtig sind. Ich möchte stets ein offenes Ohr für die Sorgen und Anliegen unserer GemeindebürgerInnen haben, diese ernst nehmen und sie so gut als möglich auch lösen.



Wolfgang Langeder - Angestellter - Bodendorf

Ich kandidiere, weil ich nicht nur zusehen, sondern mitentscheiden möchte, wie sich Katsdorf weiterentwickelt. Damit Katsdorf weiterhin eine so lebenswerte Gemeinde für Familien bleibt.

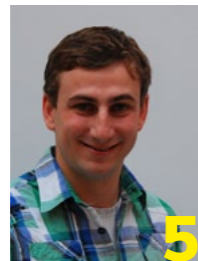
Simone Diwold - Angestellte, Biobäuerin - Greinsberg

Ich setze mich für faire Politik ein, denn gemeinsam erreicht man mehr!



Michael Scheuchenegger - Landwirt, Bauleiter - Greinsberg

Ich setze mich ein für ein gutes Zusammenspiel zwischen Landwirtschaft und Bevölkerung..



Manuela Perger - Steuerberaterin - Katsdorf

Ich setze mich für einen kinderfreundlichen Ort ein.



Georg Peterseil - Landwirt - Greinsberg

Mir gefällt der Zusammenhalt und die gemeinsame Arbeit im Team. Es ist schön, etwas in der Gemeinde umsetzen zu können und etwas für die Gesellschaft zu entwickeln. Ein gutes Miteinander in der Dorfgemeinschaft und eine nachhaltige Weiterentwicklung der Region sowie der Landwirtschaft.



Rilinda Rexhepi - Unternehmerin - Bodendorf

Ein aktives Mitwirken im Team ist mir wichtig und somit habe ich die Möglichkeit, Katsdorf aktiv mitzugestalten! Besonders wichtig ist mir die Erhaltung der Lebensqualität in Katsdorf!



Adrian Höglinger - Bautechniker - Katsdorf

Ich kandidiere, weil ich dadurch positive und vorausschauende Entscheidungen für Katsdorf mitgestalten kann. Ich setze mich dafür ein, dass Katsdorf so ein freundlicher und lebenswerter Ort bleibt.



Ferdinand Hammer - Landwirt - Breitenbruck

Meine Motivation ist, mitentscheiden zu können, wie sich unsere Gemeinde zukünftig entwickeln soll! Ich möchte Sprachrohr für die Bürger in Breitenbruck und Katsdorf sein und die Interessen der Landwirtschaft vertreten.



Ralf Mittmannsgruber - Supply Chain Manager - Ruhstetten

Ich gestalte gerne selber, gemeinsam mit einem motivierten Team, als mich gestalten zu lassen. Sinnvolle zukünftige Wohn-/Dorfgebietsentwicklung und Unterstützung unseres Vereinslebens sind mir ein Anliegen.



Stefan Leonhartsberger - Angestellter/selbständig - Katsdorf

Ich möchte lieber meine Vorschläge und Ideen einbringen, anstatt immer nur zu jammern. Denn dadurch wird sich nichts ändern. Ich möchte gerne im Team Wolfgang Greil aktiv mitwirken, weil mir ein gutes Miteinander wichtig ist. Ich sehe mich als „verlängertes Sprachrohr“ der Katsdorferinnen und Katsdorfer. Besonders wichtig ist mir der Ausbau der Krabbelstube und das Thema altersgerechtes Wohnen in der Gemeinde.



Elisabeth Scheuchenegger - Landesbedienstete - Lungitz

Unsere Gemeinde liegt mir sehr am Herzen und ich möchte mich gemeinsam mit dem Team von unserem Bürgermeister Wolfgang Greil einbringen, um diese für die Zukunft mitzugestalten. Als Mutter von drei Kinder sind mir vor allem die Kinder und Familien in unserer Gemeinde ein ganz großes Anliegen. Außerdem möchte ich mich besonders für die Interessen unserer Lungitzerinnen und Lungitzer einbringen.



Marlene Fischill - Primarstufenlehrerin - Katsdorf

Ich setze mich für attraktive Freizeit- und Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche ein.



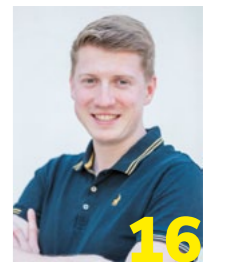
Gertrud Pirklbauer - Eventmanagerin - Katsdorf

Ich freue mich, die Zukunft von Katsdorf mitzugestalten. Ich setze mich für ein familienfreundliches Katsdorf, für unsere Gesundheit und für ein faires Miteinander ein.



Hanna Gründling - Studentin - Katsdorf

Ich bin jung, motiviert und verantwortungsbewusst und will mich für die Zukunft meiner und weiterer Generationen einsetzen und die Jugend und deren Anliegen vertreten.



Philipp Baumschlager - Controller - Standort

Ich möchte Katsdorf aktiv mitgestalten und mitentscheiden, wie sich die Gemeinde in der Zukunft weiterentwickelt. Außerdem möchte ich mein erworbenes Finanzwissen (VRV 2015) zur Verfügung stellen. Ich setze mich für den Ausbau des Breitbandinternets in Katsdorf ein. Des Weiteren soll generationengerecht gewirtschaftet und mit dem öffentlichen Steuergeld verantwortungsvoll umgegangen werden.

Bernhard Pachhammer - Private Banker - Katsdorf

Ich kandidiere, weil meiner Familie und mir das Wohlergehen und die nachhaltig positive Entwicklung unserer Gemeinde Katsdorf sehr am Herzen liegt. Ich möchte meiner Familie und meinen Kindern ein wunderbares Leben in Katsdorf bieten, und bin der Meinung, dass man nur etwas bewegen kann, wenn, wenn man sich auch selbst aktiv ins Gemeindeleben einbringt und mit eigenen Gedanken und Ideen für Diskussionen und zum Nachdenken anregt.



Barbara Haider - IT-Projektmanagerin - Lungitz

Ich schätze es in einem dynamischen Team arbeiten zu dürfen. Es zählt die Meinung der einzelnen Mitglieder. Wünsche und Anregungen werden wohlwollend aufgenommen und nach Möglichkeit auch umgesetzt. Besonders einsetzen möchte ich mich für die Anliegen der Familien. Ebenso liegt mir der Bereich Kunst und Kultur sehr am Herzen. Unterstützenswert finde ich den Einsatz für unsere Umwelt. Hier sehe ich nachhaltige Lösungen (öffentlicher Verkehr, erneuerbare Energie, regionale Angebote) als eine gewinnbringende Investition in unsere Zukunft.



Martin Deisinger - Systemadministrator - Weidegut

Unser Katsdorf hat noch einiges an Potenzial. Gemeinsam als Team werden wir dieses noch besser ausschöpfen können. Ich möchte gemeinsam dafür arbeiten, dass wir Katsdorferinnen und Katsdorfer in eine attraktive und lebenswerte Zukunft blicken können.



Birgit Mayrhofer - selbständig - Bodendorf

Ich sehe ich Gemeindegarbeit als Puzzle: Das Gesamtbild entsteht aus vielen kleinen Teilen. Und ich möchte einer davon sein. Ich setze mich für die Interessen von Unternehmen und Familien ein, weil ich als selbstständige Mama beide Seiten kenne.



Angelika Himmelbauer - VS-Direktorin - Katsdorf

Ich kandidiere für die ÖVP- Katsdorf, weil ich mich weiterhin aufgeschlossen und zielorientiert für die Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger einsetzen möchte. Damit die Menschen in Katsdorf miteinander in einem starken Zusammenhalt leben können und sich Jung und Alt wohlfühlen.



Johann Wenigwieser - Angestellter - Schwarzendorf

Ich setze mich für die Förderung alternativer Energie ein.



Andrea Oberfichtner - Dipl. Krankenschwester - Bodendorf

Ich kandidiere um einen aktiven Beitrag für das Gemeindeleben zu leisten. Wichtig ist mir ein respektvoller Umgang zwischen allen Parteien zum Wohle Katsdorfs.

Gregor Lugmayr - Angestellter, selbständig - Katsdorf

Ich unterstütze gerne das Team um Bürgermeister Wolfgang Greil, das hervorragende Arbeit für Katsdorf leistet. Die Lebensqualität konnte in Katsdorf in den letzten Jahren stark gesteigert werden (Nahversorgung, Spielplätze, Gemeindezentrum, Wohnraum ...). Mir ist wichtig, dass dieses hohe Niveau gehalten wird.



Monika Wögerer - Arztassistentin - Reiser

Ich setze mich ein für die Ausweitung der Angebote für unsere Gesundheit.



Franz Lindenberger - Angestellter - Nöbling

Ich setze mich ein für mehr Chancen der Landwirtschaft.



Sabine Gründling - Lehrerin, Unternehmerin - Katsdorf

Ich setze mich ein für ein gemeinsames TUN statt reden und kritisieren!



Pauline Hannl - Pensionistin - Standorf

Der Zusammenhalt und die Arbeit in der Gemeinde mit Bgm. Wolfgang Greil ist besonders gut. Ich arbeite im ÖVP-Team deshalb mit, damit ich in Zukunft einen Beitrag leisten kann, um die Anliegen und die Interessen der Seniorinnen und Senioren zu vertreten.



Renate Kubin - Landesbedienstete - Weidegut

Ich kandidiere für die ÖVP Katsdorf, weil die Themen der Partei vielseitig, umfassend und umweltbedacht sind und sich mit meinen Vorstellungen zur Politik decken.



Christian Reichl - Maurer/Zimmerer/Landwirt - Neubodendorf

Ich setze mich ein für die Vereinsentwicklung in Katsdorf.



Ingrid Deisinger - Pädagogin - Ruhstetten

Mitgestalten und mitreden bringt mehr als sudern. Ich bringe neue Ideen ein und habe ein offenes Ohr für diverse Anliegen.



Manuela Kainzbauer - Kammersekretärin - Bodendorf

Ich bin ich überzeugt, dass die ÖVP Katsdorf mit unserem Bürgermeister Greil Wolfgang die richtigen Ideen für unser lebenswertes und liebenswertes Katsdorf hat! Mir ist es immer wichtig, die Anliegen aller Betroffenen zu verstehen, daher setze ich mich ein für Ausgewogenheit in Bereichen wie Fortschritt und Natur, Tradition und Moderne ...



Stefan Himmelbauer - Lehrer - Katsdorf

Ich kandidiere für die ÖVP-Katsdorf, weil ich die erfolgreiche Entwicklung der Gemeinde auch zukünftig mitgestalten und mittragen möchte. Ich setze mich für Katsdorf ein, damit unsere Gemeinde für alle ein attraktiver Ort zum Wohnen und Leben bleibt.



Maria Scheba - DBKS - Nöbling

Ich kandidiere für die ÖVP Katsdorf, weil viele kleine Beiträge etwas großes bewirken können. Ich setze mich für ein gutes und faires Miteinander ein.



Josef Hinterreither-Kern - Techn. Angestellter - Standorf

Im Team Wolfgang Greil herrscht ein wertschätzendes Arbeitsklima und die ergebnisorientierte Sachpolitik für alle Menschen in Katsdorf und eine professionelle Zusammenarbeit in der Region steht im Vordergrund. Mir ist eine hohe Lebensqualität für die Menschen und Familien in Katsdorf ein Anliegen und ich will an der Weiterentwicklung der hochwertigen Infrastruktur im Bereich Wohnen, Soziales, Familie und Kultur mitarbeiten.

Ich setze mich auch ein für Menschen, welche besondere Herausforderungen zu bewältigen haben.



Ingrid Rammer - Sekretärin - Katsdorf

Mitgestalten, Ideen einbringen und umsetzen. Ich möchte meine Erfahrungen im Kulturbereich einbringen und bei der Umsetzung nachhaltiger Ideen unterstützen.



Gottfried Diwold - Pensionist - Katsdorf

Ich möchte das Team rund um Wolfgang Greil in der Umsetzung seines ambitionierten Wahlprogramms mit der Erfahrung eines Älteren bestmöglich unterstützen. Die Einbringung der Anliegen der älteren Generation in die Gemeindestube ist mir ein besonderes Anliegen.

Doris Hammer - Bäuerin - Breitenbruck

Nur wer seine Meinung ehrlich sagt kann seinen Lebensraum und seine Zukunft mitgestalten und etwas bewirken! Ich möchte die Interessen der Bauernschaft und der jungen Familien in meiner Region vertreten!



Stefan Mayrhofer - Angestellter - Eichwiesel

In den letzten Jahren wurde schon viel erreicht. Ich möchte mit meiner Unterstützung zum Erfolg beitragen. Als leidenschaftlicher Jäger ist mir ein Miteinander in der Natur besonders wichtig.



Sonja Lugmayr - Teamassistentin - Katsdorf

Katsdorf ist der perfekte Wohnort für junge Familien Für die ÖVP hat die permanente positive Weiterentwicklung von Katsdorf nach wie vor Priorität. Gerne unterstütze ich Bgm Wolfgang Greil und sein Team bei der Arbeit. Wichtig ist mir ein gesundes Wachstum der Gemeinde sowie mehr Veranstaltungen für Jung und Alt um die Katsdorferinnen und Katsdorf zusammenzubringen und die Dorfgemeinschaft zu stärken.

Leo Diwold - Angestellter - Grünau

Ich bin überzeugt, dass mit Wolfgang Greil und seinem Team die erfolgreiche Arbeit für alle Katsdorferinnen und Katsdorfer bestens weitergeführt wird! Die Anliegen und Interessen aller Gemeindebürger sollen in der Gemeindepolitik berücksichtigt werden!



Dorli Pölderl - Pensionistin - Katsdorf

Ich kandidiere, weil in unserer Gemeinde engagierte und kompetente Menschen mitarbeiten und sehr viel für die Kinder und Seniorenbetreuung gemacht wird.



Christian Reichinger - Angestellter und Landwirt - Katsdorf

Teil eines motivierten und engagierten Teams zu sein, beflügelt einen selbst im Ortsgeschehen tätig zu werden! Der Schutz von Klima und Landwirtschaft ist nicht nur für mich als Landwirt von großer Bedeutung - er dient auch für Wohlstand und Sicherheit in unserer Bevölkerung.



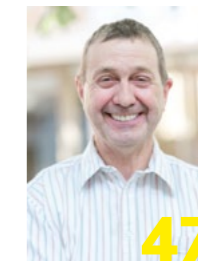
Josef Seyrlehner - Pensionist - Katsdorf

Ich habe Wolfgang Greil als Mann mit Handsschlagsqualität kennengelernt und möchte, dass er Katsdorf weiter als Bürgermeister führt. Ich werde mich für das Thema „Gesunde Gemeinde“ einsetzen, da ich der Auffassung bin, dass wir zukünftige Gesundheitskrisen nicht durch Medikamente lösen können, sondern nur mit einem intakten Immunsystem.



Monika Mayrhofer - Bilanzbuchhalterin - Lungitz

Ich will als Ortsbäuerin die Anliegen der Bäuerinnen und Bauern in Katsdorf einbringen, damit sie in der ÖVP das größte Gehör finden. Mir ist besonders wichtig, die Arbeit der Landwirte und die Wichtigkeit der Landwirtschaft in Katsdorf der Breiten Bevölkerung nahezubringen.

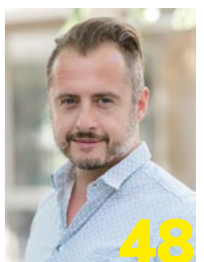


Johann Peterseil - Pensionist - Reiser

Ich durfte in den letzten Jahren bereits einiges für Katsdorf beitragen und ich möchte auch in Zukunft meine Erfahrung einbringen. Ich setze mich speziell für die Interessen unserer Altbauern ein!

Markus Rockenschaub - Angestellter, selbständig - Katsdorf

Es ist ein großes und vielfältiges Team, in dem man sich gut aufgehoben fühlt. Man kann etwas für Katsdorf bewegen und es geht auch was weiter. Ich setze mich ein, dass es für junge Familien und gebürtige Katsdorfer:innen leistbaren Baugrund gibt, damit man sich ein Eigenheim und eine Existenz aufbauen kann.



Angelika Landl - Landesbeamtin - Bodendorf

Ich kandidiere, weil hier die Grundsätze der ÖVP gelebt werden und für unser Katsdorf tatsächlich spürbar werden. Dies sind die besten Voraussetzungen dafür, unsere lebens- und liebenswerte Gemeinde positiv in vielen Bereichen weiterzuentwickeln.



Lambert Scheibelhofer - Zerspannungstechniker - Bodendorf

Es ist für mich eine Freude, in einem Team mitzuwirken, in dem Ideen aufgenommen, verbessert und umgesetzt werden. Es ist mir wichtig, dass sich alle in Katsdorf wohlfühlen und Gehör finden.

Büro Leonhartsberger

BUCHHALTUNG

Persönliche Betreuung - Individuelle Lösungen

Stefan Leonhartsberger · Schulfeld 20 · 4210 Gallneukirchen
 e-mail: office@leonhartsberger.eu · Telefon: 0 7235 / 67 048-12 · Mobil: 0 664/332 19 19

VITAL - AKTIV - DABEI

Das gute Verhältnis des Seniorenbundes zu den Verantwortlichen in der Gemeinde (allen voran Bürgermeister Wolfgang Greil) ist der Garant dafür, dass wir in einer lebenswerten & liebenswerten Gemeinde wohnen dürfen. Auch der Seniorenbund bringt sich dabei mit dem Mitwirken bei Veranstaltungen und diversen Vorschlägen zur Gemeindepolitik mit ein. Nachstehend ein paar Aktionen, die es sicherlich wert sind, erwähnt zu werden.

- Teilnahme beim alljährlichen Ferienabschlussfest (heuer unter dem Motto „Wir säen, pflanzen und ernten“)
- Unterstützung der Aktion „Essen auf Rädern“ durch ehrenamtliche Mitarbeit unserer Seniorenbundmitglieder
- Senientaxi für Besuche in den Seniorenheimen Mauthausen, Engerwitzdorf und St. Georgen/Gusen
- Betreuung der SeniorenInnen im Seniorenbund und Pensionistenverband durch diverse Veranstaltungen und Aktivitäten.

Aber auch die Gemeinde trägt mit ihren Unterstützungen und Aktivitäten dazu bei, dass sich die SeniorenInnen in Katsdorf wohl und geborgen fühlen.

- Gemeindealltag (Tag der Begegnung) und SeniorenInnenfrühstück.
- Serviceleistungen der Gemeinde im Zusammenhang mit Corona
- Jährliche finanzielle Unterstützung der Seniorenvereine wie Seniorenbund und Pensionistenverband
- Begünstigte Nutzung der Räumlichkeiten im Gemeindezentrum „IM HOF“ für Katsdorfer Vereine
- Geplante Errichtung eines Neubaus für seniorengerechtes und leistbares Wohnen mit Begegnungszonen

An dieser Stelle ein aufrichtiges Dankeschön an alle, die zum Gelingen der obigen Aktivitäten das Ihre beitragen.

Pauline Hannl, Obfrau





KATSDORFER HOF
Gasthaus mit Tradition
SEIT 1858

UNSERE WIRTSCHAUSZEITEN
Mittwoch bis Sonntag
ab 10 Uhr

07235/88851
office@katsdorfer-hof.at
www.katsdorfer-hof.at

ÖVP aktuell - Für den Inhalt verantwortlich:
ÖVP Katsdorf, Obmann Wolfgang Greil, Erlenstraße 9, 4223 Katsdorf, Druck: Ideenwerkstatt Machl
Fotos: ÖVP und Bünde Katsdorf, privat, Pixabay, Starmayr - Druckfehler und Änderungen vorbehalten

NACHHALTIGE RAUMPLANUNG FÜR ALLE GENERATIONEN

Wie sich Katsdorf künftig räumlich entwickeln darf, wollen wir im neuen Flächenwidmungsplan ab 2022 regeln. Die Grundlagen wurden bereits heuer im Rahmen eines „Interkommunalen Raumentwicklungs-Prozesses“ gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden Engerwitzdorf, Gallneukirchen, Altenberg und Alberndorf erarbeitet und in einem „Gusental-Atlas“ zusammengefasst. Dieser ist Basis dafür, wie und wo künftig Wohnraum, Infrastruktur oder Gewerbegebiete gewidmet werden sollen. Einig sind sich die Gemeinden in drei Punkten:

1. Die **Mobilität** – vor allem der öffentliche Verkehr – muss noch **optimiert** werden.
2. Die **Widmungen** müssen künftig noch **bedachter** und **nachhaltiger** erfolgen. Es darf auch künftig noch gebaut werden, aber wir wollen vor allem die Ortskerne verdichten und ein Ausufer der Siedlungstätigkeit verhindern. Die Bodenversiegelung soll damit eingedämmt werden.
3. Es soll noch mehr **gemeindeübergreifend** zusammengearbeitet werden um Doppelgleisigkeiten zu vermeiden.



PRIVATE BANKING jetzt auch in Katsdorf



v.l.n.r.: Bankstellenleiter Franz Wall und Gerald Böttcher, EFA®, CFP®

Kontaktieren Sie uns. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen und sind jederzeit für Sie da. Gerne auch an einem Ort Ihrer Wahl.
Sabine Breitfuß, EFA®, CFP® Tel.: +43 7235 62320 - 31818
Gerald Böttcher, EFA®, CFP® Tel.: +43 7235 62320 - 31858

Raiffeisenbank Region Gallneukirchen eGen
4210 Gallneukirchen, Reichenauer Straße 6-8
office@pb-gallneukirchen.at . www.pb-gallneukirchen.at

Die Raiffeisenbank Katsdorf mit Bankstellenleiter Franz Wall freut sich, mit dem neuen Private Banking Service, die Qualitäten und höchsten Ansprüche einer Privatbank nun auch regional – direkt in Katsdorf, anbieten zu können.

Geldveranlagung ist in Zeiten wie diesen besonders herausfordernd. Die beiden zertifizierten Finanzplaner Sabine Breitfuß und Gerald Böttcher, vom Private Banking Gallneukirchen, unterstützen die Raiffeisenbank direkt vor Ort. In gewohnter Umgebung können somit interessierte Katsdorferinnen und Katsdorfer das Know-how der beiden Spezialisten in Anspruch nehmen, um gemeinsam ein individuelles Vermögenskonzept zu erarbeiten.

Die Raiffeisenbank Region Gallneukirchen stellt durch diese Zusammenarbeit sicher, neben ihrer wichtigen Stellung als finanzieller Nahversorger auch erster Ansprechpartner in allen Veranlagungsfragen zu sein.

PRIVATE BANKING
GALLNEUKIRCHEN
Wir bringen Werte in Balance

HAUS DER KULTUR

Bibliothek übersiedelt in ehemaliges Gemeindeamt

Da die momentane Bibliothek im ersten Stock des Pfarrheims weder barrierefrei ist noch genügend Platz zum Entfalten bietet, sind die Gemeinde und die Pfarre Katsdorf nun übereingekommen, in kooperativer Trägerschaft ab Herbst 2021 eine gemeinsame Bibliothek in den Räumlichkeiten des ehemaligen Gemeindeamts zu schaffen. Der Gemeinderatssitzungs-saal sowie das ehemalige Amtsleiter- und Bürgermeisterbüro werden entsprechend adaptiert. Die „neue“ Bibliothek wird auf knapp 100 m² Platz finden. Damit haben die Besucherinnen und Besucher genug Platz zum Lesen, Spielen, Verweilen, Entdecken, Wohlfühlen und Genießen.



Schlüsselübergabe für die „neue Bibliothek“ im „alten Gemeindeamt“: Bgm. Wolfgang Greil, Bibliotheksleiterin Silke Lindenberger, Pfarrgemeinderatsobfrau Elisabeth Brunnhofer Pfarrer Franz Wenigwieser (v.li.)

Gemeindeamt wird „Haus der Kultur“

„Das beliebte Kino bleibt im 1. Stock erhalten. Betreiber Norbert Dattinger beabsichtigt ein Kinocafe zu errichten. Somit würde das gesamte alte Gemeindeamt zu einem Haus der Kultur“, so Bürgermeister Wolfgang Greil. Aus dem ehemaligen Standesamt soll bekanntlich ein Jugendraum werden.

Da so ein Umzug viel Arbeit ist, sucht das Bibliotheksteam viele freiwillige Helferinnen und Helfer (Maler, Tischler, Elektriker, handwerklich begabte), denen die Bibliothek ein Anliegen ist. Das Team ist über jegliche Hilfe sehr dankbar!

Wer unterstützen möchte, kann sich bei Bibliotheksleiterin Silke Lindenberger (silke.lindenberger@bibliothek-katsdorf.at) oder am Gemeindeamt Katsdorf (07235/88155) melden.

NOCH ATTRAKTIVERES ÖFFI-ANGEBOT

Katsdorf hat mit den zwei Bahnhofen der Summeraubahn und den Postbus-Verbindungen bereits ein sehr gutes Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln (ÖV). Dennoch scheidet es oft am entscheidenden „letzten Kilometer“ und man fährt dann trotzdem mit dem Auto hin bzw. muss sich abholen lassen.

Damit soll ab Frühjahr 2022 Schluss sein: Mit dem neuen „Postbus-Shuttle“ kann man künftig schnell und unkompliziert von A nach B oder zum nächsten überregionalen Bus-/Bahn-Angebot kommen. Das Besondere daran: Der jeweilige „Haltepunkt“ ist max. 300 Meter von der Haustüre entfernt. Die Gusental- und RUF-Gemeinden Alberndorf, Altenberg, Gallneukirchen, Engerwitzdorf und Katsdorf sowie Hagenberg, Wartberg und Pregarten arbeiten intensiv an diesem Nahverkehrsprojekt „Postbus-Shuttle“. Ziel ist eine Realisierung im Frühjahr 2022.



„Ein flächendeckendes und attraktives Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln ist mir besonders wichtig, vor allem für jüngere oder ältere Menschen, die sonst auf ein Auto angewiesen wären. Ich werde mich daher mit voller Kraft dafür einsetzen, dass das Postbus-Shuttle nächstes Jahr realisiert wird“, so Bgm. Wolfgang Greil.



Fünf Gemeinden – ein Ziel: Alberndorf, Katsdorf, Engerwitzdorf, Gallneukirchen und Altenberg wollen in den kommenden Jahren die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit verstärken. Als erstes Teilergebnis des laufenden IKRE-Prozesses (interkommunale Raumentwicklung) haben sich die fünf Gusental-Gemeinden dazu entschlossen, das Thema der interkommunalen Betriebsansiedlung, kurz INKOBA, mit professioneller Unterstützung durch die öö. Standortagentur Business Upper Austria intensiver zu verfolgen. In einem nächsten Schritt wird die Entwicklung einer gemeinsamen INKOBA in den Gemeinderäten der fünf Kommunen behandelt, um den Grundsatzbeschluss für die Bildung einer Arbeitsgruppe zu fassen und in weiterer Folge die Vorbereitungsarbeiten zu starten.

ES GEHT UM OBERÖSTERREICH.

STARKER LANDESHAUPTMANN. SICHERE JAHRE.

Wir haben in den letzten Monaten mit dem Oberösterreich-Plan einen sehr entschlossenen Kurs eingeschlagen. Der zeigt Wirkung: Oberösterreich verzeichnet das höchste Wirtschaftswachstum und eine der niedrigsten Arbeitslosigkeiten aller Bundesländer.

Mit der gleichen Entschlossenheit arbeiten wir weiter: Oberösterreich soll ein modernes Land sein, in dem Arbeit, Einkommen und Zukunftschancen gesichert sind. Wir schützen die Umwelt mit Hausverstand: mit der Verzehnfachung des Sonnenstroms, neuen klimafreundlichen Regionalbahnen und einem attraktiven Öffi-Ticket. Neue Strafen, Schulden oder Pendlersteuern kommen für uns nicht infrage. Auch nicht, dass plötzlich wichtige Bauprojekte angezweifelt werden.

Kaum wo wird so zusammengeholfen wie in Oberösterreich: bei der Kinderbetreuung, im Alter oder in fordernden Situationen. Ein klarer

Kurs gilt daher auch in der Integration: Wer bei uns leben will, muss unsere Lebensweise respektieren, Deutsch lernen und arbeiten wollen.



Arbeiten wir gemeinsam für ein starkes Oberösterreich und für sichere Jahre.

Landeshauptmann
Thomas Stelzer



Oberösterreich macht Politik, die sich viele für ganz Österreich wünschen. Während anderswo Streit dominiert, werden über 95 Prozent der Beschlüsse in der Landesregierung einstimmig von allen Parteien getroffen. Das zeigt auch, worum es bei der Oberösterreich-Wahl am 26. September geht: Wir gehen in Oberösterreich unseren eigenen Weg. Wir werden Oberösterreich zum Land der Möglichkeiten machen. Denn in Oberösterreich muss immer mehr möglich sein als anderswo.



Für sichere Jahre.
Den Landeshauptmann wählen.

thomas-stelzer.at

FÜR EIN STARKES OBERÖSTERREICH.

Nr. 1

bei erneuerbaren Energieträgern. Oberösterreich nutzt die meiste Energie aus Biomasse, Wasserkraft und Sonnenkraft.

10x

mehr Sonnenstrom bis 2030



Rekordbeschäftigung:

700.000

Beschäftigte in Oberösterreich und immer weniger Arbeitslose.

Regionalität

Optimale Lebensqualität in allen Regionen, Vielfalt an regionalen Lebensmitteln und starke Landwirtschaft.



100

neue Wohnplätze jährlich für Beeinträchtigte



Altern in Würde

Absicherung und bedarfsge-rechter Ausbau der Pflege.



Sicherheit

Mit zusätzlichen Polizisten, dem modernsten Trainingszentrum und der neuen Polizei-Sondereinheit wird die Polizei gestärkt.

Klare Werte

Wer bei uns leben will, muss Deutsch lernen und sich an klare Regeln halten.